

EDITORIAL von FRANK WEINGARTS

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Wir freuen uns auf den 11. Juni, wenn wir im Rahmen des ZFA Kongresses und des anschließenden Awards das 20-jährige Bestehen unseres Zertifikate Forum Austria feiern. Wir können mit Fug und Recht auf die erzielte Reife unseres Marktes stolz sein, und wir blicken mit Zuversicht in die kommenden Jahrzehnte, denn kaum ein anderes Anlageinstrument erfüllt die Bedürfnisse langfristig orientierter Privatanleger so präzise wie die Zertifikate unserer Emittenten.



Frank Weingarts
Vorsitzender des Vorstandes
Zertifikate Forum Austria

Im 1. Quartal des heurigen Jahres war der österreichische Markt von sehr hohen Umsätzen geprägt. Die Risikoindikatoren, die wir seit zwei Quartalen gemeinsam mit dem Marktbericht veröffentlichen, haben sich trotz der hohen Volatilität der Märkte kaum verändert: Von 2,68 zu Jahresbeginn stieg der SRI-Index für den Gesamtmarkt gerade um 0,01 Punkte auf 2,69 mit Ende 1. Quartal.

Wir vom ZFA geben Ihnen stets fundierte Orientierung für Ihre Geldanlage. Deshalb finden Sie hier – auch als Appetizer für unseren Kongress – drei Fragen an Monika Rosen zum Investment in US-Titel. Mehr dazu werden wir von ihr am 11. Juni am Kongress hören. Und ganz besonders freuen wir uns auf den Vortrag von Daniel Stelter, dessen Leitlinie „Make economy great again“ wir uns gerne anschließen.

Ich wünsche Ihnen noch einen entspannten Frühling

Ihr
Frank Weingarts

HINWEIS: Geldanlage bietet die Chance auf Vermögenszuwachs, kann aber auch mit Risiken verbunden sein. Im ungünstigsten Fall ist auch der Totalverlust des eingesetzten Kapitals möglich.

TERMINANKÜNDIGUNG 2026

Wiener Börse Informationstage

03.06. in Klagenfurt
09.09. in Wien
15.09. in Salzburg
30.09. in Graz

Zertifikate Kongress & Award Austria 2026

11. Juni in Wien

GEWINN-Messe

22. und 23. Oktober in Wien



— 20 JAHRE —

MARKT UPDATE

Der Newsletter zum österreichischen Zertifikatemarkt
Mai 2026

PODCAST

In der Auftaktfolge des Countdown-Formats „Zertifikate Award Party Österreich“ begrüßt Host Christian Drastil den langjährigen Juryvorstand Christian Scheid, um den bevorstehenden 20. Zertifikate-Award Austria am 11. Juni 2026 in Wien einzuläuten.

 zum Podcast [hier klicken](#)

ÖSTERREICHISCHER ZERTIFIKATEMARKT 2026

Zertifikatemarkt beginnt 2026 mit sehr hohen Umsätzen

- Handelsumsätze im 1. Quartal mit 1,1 Mrd. Euro auf sehr hohem Niveau
- Open Interest um 1,3 Prozent leicht rückläufig
- Aktienanleihen, Express- und Index-Zertifikate mit Zuwächsen
- Volumengewichtetes Risiko des Gesamtmarktes 2,69 nach SRI

Der österreichische Zertifikatemarkt war im 1. Quartal 2026 im Wesentlichen von sehr hohen Umsätzen geprägt. Das Handelsvolumen betrug von Jänner bis März mehr als 1,1 Mrd. Euro. Die drei umsatzstärksten Kategorien waren 100-%-Kapitalschutz, Bonus-Zertifikate und Hebelprodukte.

Das von Privatanlegern investierte Volumen (Open Interest) sank zum Teil kursbedingt leicht um 1,3 Prozent auf 17,8 Mrd. Euro. Die stärksten prozentuellen Zuwächse beim Open Interest verzeichneten Aktienanleihen mit 13,8 Prozent, Index-Zertifikate mit 4,5 Prozent und Hebelprodukte mit 1,8 Prozent.

Die SRI-Indikatoren veränderten sich trotz der deutlich höheren Volatilität nur marginal: Nach einem volumengewichteten Wert für den Gesamtmarkt von 2,68 für das 4. Quartal 2025 betrug die Veränderung gerade 0,01 Punkte auf 2,69.

Den Marktbericht Q1/2026 können Sie [hier](#) downloaden.

IM GESPRÄCH MIT MONIKA ROSEN VIZEPRÄSIDENTIN DER ÖSTERREICHISCH- AMERIKANISCHEN GESELLSCHAFT

„Safe haven mit Gewinnwachstum“

Die Wall Street ist für Anleger weltweit der wichtigste Markt. Die US-Wirtschaft scheint mit einem Wachstum von rund 2 Prozent relativ stabil, externe und politische Faktoren beeinflussen die Marktentwicklung. Auf welche Signale sollten Investoren achten, um richtig positioniert zu sein?



Mag. Monika Rosen, MA
Vizepräsidentin der
Österreichisch-Amerikanische-Gesellschaft

Trotz aller Skepsis, die gegenüber den USA immer wieder aufkommt, bleiben US-Aktien ein wichtiger Portfoliobestandteil. Mehr als zwei Drittel des MSCI World Index entfallen auf die USA. Während im Vorjahr, und auch heuer zu Jahresbeginn, das Motto „Sell America“ dominiert hat, ist dieser Trend im Zuge des Iran-Krieges wieder eher in den Hintergrund getreten. Im Fall einer militärischen Auseinandersetzung werden die USA wieder als der sichere Hafen gesehen, der sie immer waren. Ein breit gestreutes, diversifiziertes Portfolio, das den eigenen Zielsetzungen und der eigenen Risikotoleranz entspricht, ist auf alle Fälle ein guter Ansatz.

Offt hört man die Meinung, die US-Aktien wären zu hoch bewertet. Schließen Sie sich dieser Meinung an?

Das KGV des S&P 500, bezogen auf die Gewinnschätzungen der nächsten zwölf Monate, liegt derzeit bei rund 21. Der breite STOXX 600 Index (also inkl. UK, Schweiz etc.) notiert bei einem KGV von unter 15. Das impliziert einen Abschlag von 30 Prozent gegenüber dem US-Markt, was auch im historischen Vergleich sehr hoch ist. Die höhere Bewertung der US-Aktien hat aber schon handfeste Gründe: geringere Energieabhängigkeit der USA und stärkere Gewichtung von Tech- bzw. KI-Aktien.

Tech-Titel zeigten in den vergangenen Monaten eine leichte Schwächephase, in jüngster Zeit legten einige wieder deutlich zu. Welche Anlagestrategie empfehlen Sie in Bezug auf US-Technologie-Aktien?

Die Technologie dominiert derzeit wieder stark das Handelsgeschehen, aber nicht ohne Grund. Das Gewinnwachstum der Magnificent Seven betrug im 1. Quartal über 45 Prozent, gegenüber 23 Prozent im breiten S&P 500. Außerdem entfallen auf diese sieben Aktien mehr als ein Viertel des Gewinnwachstums und über ein Drittel der Marktkapitalisierung des S&P. Diese Handvoll Unternehmen haben also ohne Zweifel eine überragende Bedeutung für den US-Aktienmarkt. Was im Umkehrschluss aber auch bedeutet, dass eine Enttäuschung in dieser Gruppe überproportionale Auswirkungen auf den Gesamtmarkt hätte.

Ganz grundsätzlich ist ein fundiertes Gespräch mit der Bank des Vertrauens immer wichtig und richtig, um sich über Anlageziele, Risikobereitschaft, Zeithorizont etc. Klarheit zu verschaffen.

Wir bedanken uns für das Gespräch!



ZFA

ZERTIFIKATE
FORUM AUSTRIA

— 20 JAHRE —



MARKT UPDATE

Der Newsletter zum österreichischen Zertifikatemarkt
Mai 2026

Wir freuen uns auf Feedback, Anregungen und Fragen:

office@zertifikateforum.at Impressum gemäß österreichischem Mediengesetz:
Medieninhaber und Hersteller ist das Zertifikate Forum Austria, Rothschildplatz 1, 1020
Wien/Österreich; Herstellungsort ist Wien.